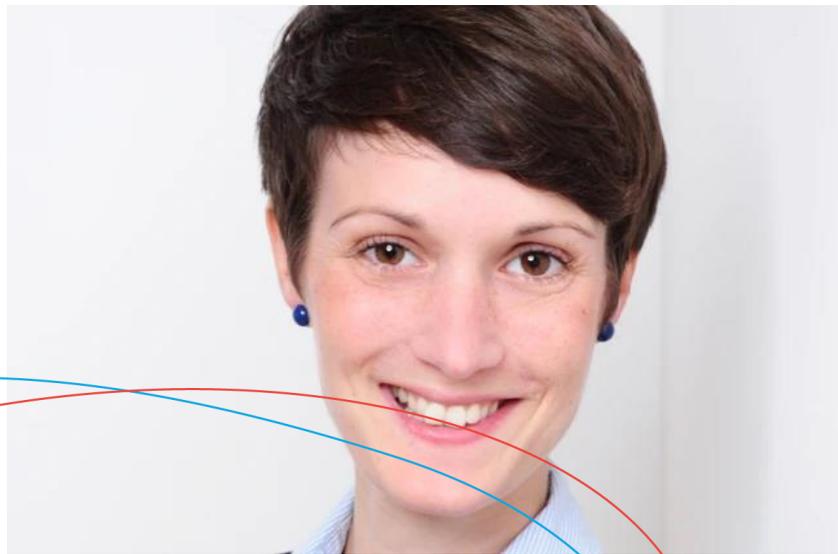


Curriculum Vitae



Ilka Kass

Referentin SINUS-Akademie

Ilka Kass

Ilka Kass zeichnet sich durch ihre Vielfalt und Mehrperspektivität aus. Zusammenfassend könnte man sie als „Prozessbegleiterin“ beschreiben - Menschen und Organisationen in ihren Prozessen des Gestaltens, Funktionierens, Entwickelns, Veränderns optimal zu unterstützen. Die Gruppen, Organisationsformen und Branchen sind dabei so unterschiedlich, wie die Methoden und Modelle mit denen Ilka arbeitet.

Begonnen hat ihr Weg als „Prozessbegleiterin“ und „Entwicklungshelferin“ mit 15 Jahren als Jugendgruppenleiterin im Leistungssport, den sie selbst ausübte. Danach folgten ein Pädagogikstudium mit Fachrichtung Organisationsentwicklung und Beratung sowie verschiedenen Aus- und Weiterbildungen, z.B. zur systemischen Organisationsberaterin, systemischen Coachin, integralen Körpertherapeutin und Personal Trainerin. Ihre berufliche Laufbahn begann in der Unternehmensberatung sowie Bildungsforschung und fand anschließend den Weg in die Selbstständigkeit. Eine spezielle Verbindung und Expertise bringt sie zu Verbänden/Vereinen und Ehrenamt mit. Sie selbst füllt seit über 10 Jahren ein großes Ehrenamt aus und ist Teil eines Vereinsvorstands. Seit insgesamt 15 Jahren begleitet sie Wirtschaftsunternehmen und Non-Profit-Organisationen mit einem systemisch-integralen Ansatz und hilft ihnen, eigene Antworten auf zentrale Fragen, wie die folgenden, zu finden:

- Was bringt Menschen in Bewegung und in Kontakt?
- Warum verhalten sich Menschen, wie sie sich verhalten und wie können wir dies positiv nutzen?
- In was für einer Welt wollen und werden wir leben und was braucht es dafür?
- Welche Rolle spielen bei alldem die drei zentralen Ebenen unseres Seins - Geist, Psyche, Körper?
- Wie interagieren sie miteinander und können wir davon profitieren?

Ilka selbst erforscht diese Fragen kontinuierlich in ihrem eigenen Wirken und findet immer auch wichtige Antworten in den SINUS-Studien - das erste Mal 2011 bei einer Vorstellung der Jugendmilieustudie. Neben ihrer Referententätigkeit steht sie dafür, die Erkenntnisse der SINUS-Forschungen in Workshops individuell nutzbar werden zu lassen. Thematisch ist Ilka breit aufgestellt, ihre Schwerpunkte sind Kommunikation, Gesundheit, Zukunftskompetenzen, Schule/Bildung, jugendliche Lebenswelten und Diversität.

Auch räumlich ist Ilka Kass divers unterwegs. Nach Stationen u.a. in Lüneburg und Tübingen, lebt sie aktuell in ihrer Heimatstadt Hamburg, um von dort aus beruflich und privat (inter)national unterwegs zu sein und das Leben zu erforschen. Häufig findet man sie draußen mit ihrem Hund, auf dem Rennrad, laufend oder meditierend.

Es begeistert mich, Organisationen in Bewegung und Menschen in wirklich wertschöpfenden Kontakt zu bringen. In meinem Begleitungsprozessen pendele ich kontinuierlich zwischen Klarheit und Stabilität auf der einen sowie Neugierde und Offenheit auf der anderen Seite. Ich manövriere zwischen Chaos und Ordnung, in deren Vereinigung Komplexität gestaltbar wird - gebe Orientierung als Basis für Handlungsfähigkeit. Dafür leisten die SINUS Studien stets einen wertvollen Beitrag. Meine Expertise liegt darin, sie lebendig werden zu lassen, individuelle Antworten auf die Frage „Und was bedeutet das konkret für uns?“ zu entwickeln.
